

		fl.	kr.	hl.	
[fol. 84v]					
Ainzig	Nachdeme man zue dem alhiesigen Churfürstlichen Preuambt an Pappir yber vorig schon erkhaufftes annoch etwas vonnöthen gewest, als hat man die Bestellung dessen von Minchen aus gethon, wie dan Christophen Prändl, Handelsman daselbs, vmb ain Ris Schlängl Pappir 2 fl. 10 kr. vnd vor 5 Ris Schreibpappier, iedes zu 1 fl. 30 kr., thuet 7 fl. 30 kr., in Summa aber lauth Scheins den 21. <i>Xbris</i> 1687 abgestatt worden	9	40	—	
Ainzig	Für ain Kissten, darein obbemeltes Pappir geschlagen, ausgelegt	—	10	—	
	Vnnd ainem Inglstötter Fuehrman, solches von Minchen bis nacher Inglstatt zeyberbringen Fuehrlohn bezalt	—	36	—	
Gepey	Clara Stockhin, Fischerin vnd Wittib alhir, vmb 62 <i>lb.</i> Thörrhietstääb, ieds <i>per</i> 30 kr., Inhalt Scheins <i>de dato</i> 23. <i>Xbris A^o</i> 1687 eruolgt	31	—	—	
Idem	Andere Paur alhir hat 25 Fuehr Sand zu vnderschiedlich vorfallenden Gepeyen im Vorrath, aine zu 12 kr., wie nit				
		fl.	41	26	—
[fol. 85r]					
	nit weniger auch 8 Fuehr Bschid, aine zu 8 kr., vom Preuhaus hinwekh gefirth, desswegen er erhebt den 24. <i>Xbris</i> 1687	6	4	—	
Gepey	Michael Prunnthaller, Mauermaister alhier, hat sowohl im Prandweinhaus als auch beim Zamblassgrand vfn mittern Gschier das Pflaster erhebt vnd wider von neuem gelegt, darzue auch vnderschiedlich neues Stainwerkh hergeben, trüfft dessen Verdienst vermög Scheins <i>sub dato</i> 24. <i>Xbris</i> 1687	18	25	—	
Sold	Dennen sambentlich Preukhnechten ihren 14-tegigen Soldt verraicht mit	99	—	—	
	Vnnd absonderlich 2 Molzkhnecht, iedem 4, thuet	8	—	—	